STADIONMAGAZIN DES FC ISERLOHN 46/49 E.V.

DER SPORTFREUND

FC ISERLOHN - FC LENNESTADT
1. SPIELTAG / 29.08.2021

INTERVIEW
Dominik Lipki

RÜCKBLICK
& Ausblick

„WIR SIND HEISS AUF DEN SAISONAUFTAKT“

NACHWUCHS
Saisonstart

INTERVIEW
Holger Bosmans

WIR SIND BEREIT!

Westfalenliga Saison 2021/22

GRUSS AUS DER MANNSCHAFT

Liebe Fussballfreunde,

endlich geht es wieder los. Wir freuen uns riesig, dass wir nach der langen Coronapause endlich wieder um Punkte spielen dürfen.

Im Namen der 1. Mannschaft des FC Iserlohn darf ich Euch zum Saisonstart am Hemberg begrüßen! Ein besonderer Gruß geht an dieser Stelle an den FC Lennestadt, die Spieler, Trainer und mitgereisten Fans aus dem Sauerland.

Nach dem unsere Mannschaft in der Sommerpause erneut einen Umbruch erlebt hat, schauen viele gespannt auf den Saisonauftakt. In der Vorbereitung haben wir hart an uns gearbeitet, auch wenn die Ergebnisse in den Testspielen zum Teil ernüchternd waren. Aber auch daraus lernen wir als junge Mannschaft dazu. Wir sind alle heiß auf die Saison, die wir hoffentlich zu Ende spielen können.

Verletzungsbedingt kann ich meine Mannschaft gegen Lennestadt nicht selbst als Kapitän aufs Feld führen, ich bin mir aber sicher, dass jeder einzelne heute brennt und alles für den gemeinsamen Erfolg geben wird. Unser Trainerteam hat uns gut vorbereitet und wir möchten zum Start direkt ein Ausrufezeichen setzen.

Mit dem FC Lennestadt erwarten wir eine junge, frische Mannschaft aus dem Sauerland, die in der letzten Serie einen miserablen Start hatte. Vielleicht erinnert ihr euch noch an den zweiten Spieltag!? Damals haben wir unsere Gäste mit 6:0 nach Hause geschickt. Ich persönlich hätte nichts dagegen, wenn wir das heute noch einmal wiederholen.

Auch viele Mannschaften aus unserer Nachwuchsabteilung starten an diesem Wochenende wieder in die Saison. Mich freut es sehr, dass die Jungs und Mädels endlich wieder kicken können. Viel zu lange hat uns Corona das genommen, für das wir täglich hart an uns arbeiten.

Hoffen wir gemeinsam, dass die Saison eine erfolgreiche für unseren Verein wird. Und dass wir alle gesund und von schweren Verletzungen verschont bleiben!

Ich wünsche uns allen einen erfolgreichen Saisonstart!

Eurer Anjo Wilmanns

INHALT

03	VORWORT	10	NACHGEFRAGT	18	GÄSTEKABINE
04	NEWS KOMPAKT	12	DER KADER	21	DIE ZWEITE
07	DIE LIGA	14	MEINE LIEBLINGSSEITE	23	DER NACHWUCHS
08	FLUTHILFE	16	MANNSCHAFTSFOTO	28	UNSERE FRAUEN

IMPRESSUM

DER SPORTFREUND ist die offizielle Vereinszeitung des FC Iserlohn 46/49 e.V. und erscheint kostenlos.
Herausgeber FC Iserlohn 46/49 e. V. ▪ Postfach 7511 ▪ 58613 Iserlohn ▪ **Kontakt** redaktion@fc-iserlohn.com ▪ **T** +49 2374 915040 ▪ **Redaktion** Dennis Echtermann ▪ **Gestaltung, Satz und Reproduktion** Waldstadt Mediendesign ▪ An der Stennert 8 ▪ 58644 Iserlohn ▪ **T** +49 152 53958427 ▪ info@waldstadt-medien.de ▪ **Fotos** Dennis Echtermann, Iserlohner Kreisanzeiger und Zeitung, Raphael Huhn / RH7-Digital ▪ **Marketing/Anzeigen** Ernst Greve (e.greve@fc-iserlohn.com), Jürgen Echtermann (j.echtermann@fc-iserlohn.com)
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers

FLUTHILFE: FCI SPENDET FÜR FLUT-OPFER

Die Flutkatastrophe in Deutschland hat auch hier vor Ort große Schäden angerichtet. Der Iserlohner Ortsteil Lasbeck wurde regelrecht überschwemmt, der Sportplatz zerstört.

Beim FC Iserlohn wurde nicht lange gezögert. Als der Verein Bürger helfen Bürgern ein Spendenkonto eröffnete, überwiesen die Verantwortlichen 500 Euro als Soforthilfe. Dabei sollte es aber nicht bleiben.
Mit RW Essen und unserem Kooperationsverein Schalke 04 konnten wir zwei hochkarätige Benefizspiele am Hemberg organisieren. Während die Einnahmen vom RW Essen Spiel zur Hälfte geteilt wurden - auch in Essen wurden dringend Spenden benötigt - gingen die Einnahmen vom Spiel gegen die U23 vom FC Schalke 04 komplett zu Gunsten des VfR Lasbeck.

Foto: Michael May | IKZ

OFFENES FCI-TEAM BEIM STADTRADELN

Während die Aktiven an diesem Wochenende wieder in die Meisterschaft starten, haben alle FCI-Anhänger und Unterstützer im September ebenfalls die Gelegenheit, sich fit zu machen.

Beim diesjährigen „Stadtradeln" können alle zusammen im offenen FCI-Team Kilometer mit dem Rad abspulen.

Bereits seit dem 18. August nimmt die Stadt Iserlohn an der bundesweiten Initiative teil, die das Radfahren fördern soll. Die Aktion läuft in Iserlohn noch bis zum 07. September.

Kilometer können sowohl manuell online eingetragen werden oder direkt über die „Stadtradeln"-App getrackt werden.

Dabei wird auch angezeigt, wie viele Emissionen im Vergleich zum Auto eingespart wurden.

„Als Sportverein ist uns Bewegung und Fitness sehr wichtig. Daher nehmen wir als FC Iserlohn an der Aktion teil und möchten alle Mitglieder motivieren, mit zu machen", so die Verantwortlichen.

HEMBERG: NEUER KUNSTRASEN HAT NOCH MÄNGEL

Der neue Kunstrasen am Hemberg-Nordhang hat Mängel und wurde von der Stadt Iserlohn nur unter Auflagen abgenommen.

Das beauftragte Unternehmen muss in den kommenden Wochen Nachbesserungen vornehmen. Der Trainings- und Spielbetrieb ist aktuell möglich, muss dann aber wohl nochmal unterbrochen werden.

Unter anderem fehlen Markierungen für das Hockeyfeld und Aussparungen für die Sprinkler-Anlage, sodass eine ordnungsgemäße Bewässerung, die für eine lange Haltbarkeit sorgen soll, nicht möglich ist.

KREISPOKAL: AUSLOSUNG UNTER AUSSCHLUSS DER ÖFFENTLICHKEIT

Wohl erstmals in der Geschichte des Kreispokals musste die Auslosung unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden. Der hohe Inzidenzwert im Märkischen Kreis hat die Veranstaltung im Beisein von Vereinsvertretern im Inceptum Stadion am Seilersee nicht zugelassen. Stattdessen fand die Ziehung der Pokalpartien im kleinen Kreis statt.

Als Westfalenligist greift der FC Iserlohn erst in der dritten Runde ins Geschehen ein - ebenso wie Borussia Dröschede und der Landesligist BSV Menden.

Die dritte Runde ist für den 20. November terminiert. Als Gegner könnte der FC Iserlohn dann auf den VfK Iserlohn, den VfR Lasbeck oder den SSV Kalthof stoßen.

Das Finale wird in dieser Saison vom VfR Lasbeck ausgerichtet, der bekanntlich bei der Flutkatastrophe seinen Sportplatz verloren hat. Als Austragungsort steht das Inceptum Stadion am Seilersee oder der Hemberg-Nordhang im Gespräch. Datum für das Endspiel ist der 12. Juni 2021.

VEREIN: NEUE WEBSITE GEHT AM SONNTAG ONLINE

Zum Saisonstart präsentiert sich der FC Iserlohn auch online in einem neuen Design. Ein übersichtlicheres Menü soll es den Besuchern in Zukunft noch einfacher machen, die richtigen Informationen zu finden.

Spannende Hintergrund-Storys und Fotostrecken sollen das neue Internetangebot des FC Iserlohn abrunden.

Um über alle Mannschaften ansprechend und regelmäßig berichten zu können, werden noch Mitstreiter gesucht. Interessierte können sich per E-Mail an redaktion@fc-iserlohn.com melden.

DANKE ANS EHRENAMT!

Ihr Einsatz ist Herzenssache und ohne sie geht nichts. Ohne all die Jugendtrainer, Kassierer, Pressewärte oder Vorsitzende würde dem Fußball in Deutschland sehr schnell die Luft ausgehen. Denn unser Fußball beruht vor allem auf dem Fundament dieses unermüdlichen ehrenamtlichen Engagements. Die Ehrenamtler*innen des Fußballs in unserem Land – der wertvollste Kader der Welt.

Der FC Iserlohn 46/49 e.V. bedankt sich bei allen ehrenamtlich und freiwillig Engagierten in den Amateurfußballvereinen!

Danke für die zahlreichen Stunden, die ihr euren Vereinen und unserem Fußball gebt! Danke dafür, dass der Einsatz für unseren Fußball Euch eine Herzenssache ist!

Mehr Informationen: *dfb.de/ehrenamt*

VOHLE
Abfallentsorgung + Verwertung

Vohle GmbH
Liegnitzer Straße 2
58642 Iserlohn-Letmathe

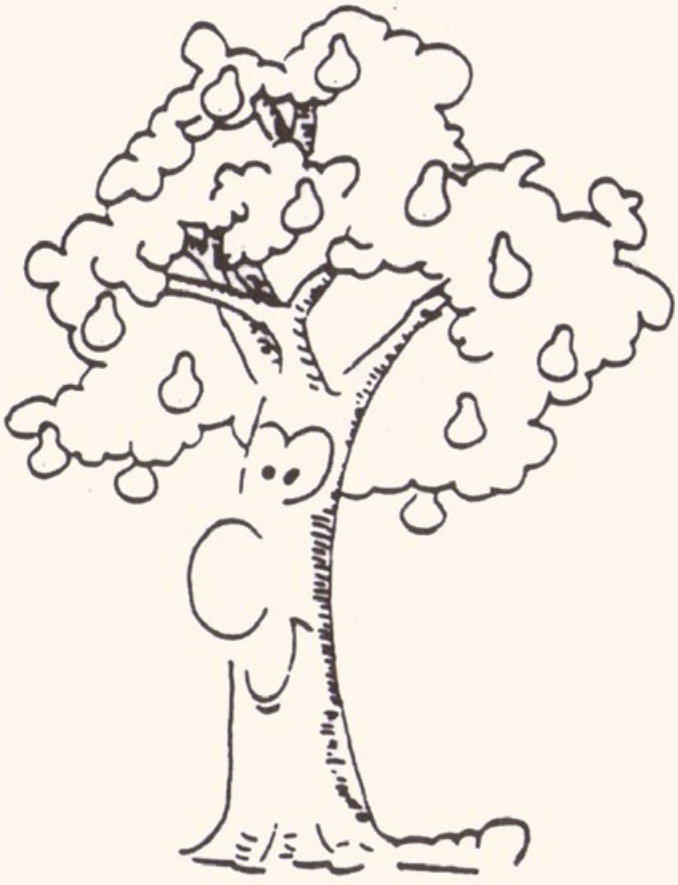
Tel.: 0 23 74 / 17 52
Fax: 0 23 74 / 24 74
E-Mail: info@vohle.de

- Bauschutt
- Grünabfälle
- Baustellen-Mischabfälle
- Bodenaushub
- Entrümpelungen

Gasthof Denniger

Party-Service
Fremdenzimmer
Torten und Kuchen
vom Konditormeister

Auf dem Birnbaum 2
58642 Iserlohn
Telefon (02374) 21 37
info@gasthof-denniger.de
www.gasthof-denniger.de



WESTFALENLIGA II SPIELTAGE & ERGEBNISSE

1. SPIELTAG

Sa.	28.08.	17:30 Uhr	TuS Bövinghausen	-	YEG Hassel
So.	29.08.	15:00 Uhr	DJK TuS Hordel	-	Borussia Dröschede
So.	29.08.	15:00 Uhr	SV Sodingen	-	BSV Schüren
So.	29.08.	15:00 Uhr	FSV Gerlingen	-	SV Hohenlimburg
So.	29.08.	15:00 Uhr	SV Rot-Weiß Deuten	-	FC Brünninghausen
So.	29.08.	15:00 Uhr	Concorida Wiemelhausen	-	DSC Wanne-Eickel
So.	**29.08.**	**15:00 Uhr**	**FC Iserlohn**	-	**FC Lennestadt**
So.	29.08.	15:15 Uhr	BV Westfalia Wickede	-	SV Wacker-Obercastrop
So.	29.08.	15:30 Uhr	SpVg. Hagen 1911	-	SC Neheim

2. SPIELTAG

So.	05.09.	15:00 Uhr	DSC Wanne-Eickel	-	SV Rot-Weiß Deuten
So.	05.09.	15:00 Uhr	FC Brünninghausen	-	FSV Gerlingen
So.	05.09.	15:00 Uhr	BSV Schüren	-	SpVg Hagen 1911
So.	05.09.	15:00 Uhr	SC Neheim	-	TuS Bövinghausen
So.	**05.09.**	**15:00 Uhr**	**YEG Hassel**	-	**FC Iserlohn**
So.	05.09.	15:15 Uhr	SV Wacker-Obercastrop	-	SV Sodingen
So.	05.09.	15:30 Uhr	SV Hohenlimburg	-	BV Westfalia Wickede
So.	05.09.	15:30 Uhr	FC Lennestadt	-	DJK TuS Hordel
So.	05.09.	15:30 Uhr	Borussia Dröschede	-	Concordia Wiemelhausen

TABELLE

		Spiele	G	U	V	Torverhätnis	Punkte
1.	FC Iserlohn	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC Brünninghausen	0	0	0	0	0:0	0
1.	BSV Schüren	0	0	0	0	0:0	0
1.	SC Neheim	0	0	0	0	0:0	0
1.	YEG Hassel	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Wacker-Obercastrop	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Hohenlimburg	0	0	0	0	0:0	0
1.	FC Lennestadt	0	0	0	0	0:0	0
1.	Borussia Dröschede	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Rot-Weiß Deuten	0	0	0	0	0:0	0
1.	FSV Gerlingen	0	0	0	0	0:0	0
1.	SpVg Hagen 1911	0	0	0	0	0:0	0
1.	TuS Bövinghausen	0	0	0	0	0:0	0
1.	DSC Wanne-Eickel	0	0	0	0	0:0	0
1.	SV Sodingen	0	0	0	0	0:0	0
1.	BV Westfalia Wickede	0	0	0	0	0:0	0
1.	DJK TuS Hordel	0	0	0	0	0:0	0
1.	Concordia Wiemelhausen	0	0	0	0	0:0	0

BENEFIZSPIELE: FC ISERLOHN KICKT FÜR DIE GUTE SACHE

Über 2300 Euro sind bei den Benefizspielen zu Gunsten der Hochwasseropfer in Iserlohn zusammengekommen. Der FC Iserlohn hat dafür zwei hochkarätige Gäste am Hemberg empfangen.

Den Anfang machte die Partie am 30.07.2021 gegen den Regionalligisten RW Essen. Das klare 0:5 ist am Ende unwichtig. Vielmehr sind die Beteiligten froh, jeweils 1700 Euro erhalten zu haben.

Die Einnahmen aus dem Ticketverkauf wurden mit den Gästen von der Hafenstraße geteilt, da auch in Essen die starken Regenfälle erhebliche Schäden verursacht haben. Neben den Tageseinnahmen haben auch die Schiedsrichter ihre Spesen gespendet und den Flutopfern zur Verfügung gestellt.

Die Fluthilfe geht in die Verlängerung

Nur fünf Tage später - dazwischen spielte der FCI noch ein reguläres Vorbereitungsspiel gegen die TSG Sprockhövel - ging die Fluthilfe in die Verlängerung.

Kurzfristig ist auch der Kooperationspartner der Jugendabteilung, der FC Schalke 04, seiner Einladung gefolgt und hat mit seiner U23 seine Visitenkarte am Hemberg abgegeben.

Die Einnahmen aus diesem Spiel gingen in voller Höhe an den VfR Lasbeck, der an dem Fussballabend mit zahlreichen Mitgliedern und Unterstützern unter den mehr als 600 Zuschauern im Stadion waren.

Den VfR Lasbeck hat die Flut besonders stark getroffen, der Sportplatz ist seitdem und auf nicht absehbare Zeit unbespielbar. Eine neue, vorrübergehende Heimat hat der Klub am Seilersee gefunden, unweit vom Hembergstadion entfernt.

Es werden auch weiterhin Spenden benötigt. Dazu haben wir auch weiterhin unser Paypal-Spendenkonto aktiv:

VORBEREITUNG: GENERALPROBE UNGLÜCKLICH VERLOREN

Eine Woche vor dem Saisonauftakt gegen den FC Lennestadt hat der FC Iserlohn die Generalprobe beim Liga-konkurrenten TuS Hordel verloren.

Dabei hätte ein Erfolgserlebnis nach der Vorbereitung sicherlich gutgetan und wäre auch verdient gewesen.

Über 60 Minuten lang zeigte der FC Iserlohn eine attraktive Vorstellung, „aber vor dem gegnerischen Tor fehlte einfach die Konsequenz“, so Borchmann. Auf dem miserablen Kunstrasen an der Hordeler Heide hatten die Gäste lange Zeit das Geschehen im Griff. Hohes Anlaufen und viel Ballbesitzt führten zu einer Dominanz, aus der trotz guter Chancen das Führungstor aber nicht gelang.

Kurz nach der Pause sorgte Abdelaziz Slimi mit seinem Treffer im Nachsetzen für Erleichterung. Der Bann schien gebrochen. Wenige Minuten nach dem Führungstreffer landete der Ball erneut im Netzt. Wegen einer vermeintlichen Abseitsstellung wurde der Treffer von Anil Pirincoglou aber zu Unrecht nicht gegeben.

Enttäuschte Iserlohner, die von nun an durch mehrere Wechsel auf eine Viererkette umstellten, mussten nach einer Standardsituation den Ausgleich hinnehmen und gerieten kurze Zeit später durch eine Abstimmungsproblem sogar in Rückstand.

Gelegenheit für eine Revanche haben die Iserlohner am 06.02. in der Meisterschaft.

LIPKI: DIE VORFREUDE AUF DIE NEUE SAISON IST RIESIG!

Vor dem Saisonstart haben wir mit Dominik Lipki, dem Sportlichen Leiter beim FC Iserlohn, über die Vorbereitung, den Kader und Ziele gesprochen.

Dominik, wie sehr freust du dich, dass es am Wochenende endlich wieder um Punkte geht?

Die Vorfreude auf die neue Saison ist riesig. Es war jetzt für alle Amateurfussballer eine sehr lange Pause. Danach folgte eine lange Vorbereitung, die allen aber jede Menge Spaß gemacht hat. Wir freuen uns jetzt, wieder um Punkte spielen zu können und schauen was die Vorbereitung am Ende des Tages Wert war. Alle haben große Lust auf den Saisonstart.

Zur neuen Saison gab es einen großen Umbruch in der Mannschaft. Bist du zufrieden mit den Neuzugängen? Und wie bewertest du die Qualität des Kaders?

Ja, tatsächlich gab es auch in diesem Jahr einen Umbruch, den wir so nicht unbedingt geplant hatten. Trotzdem haben wir die Herausforderung angenommen und den Kader entsprechend zusammengestellt. Wir sind sehr froh über die Neuzugänge, allesamt machen einen guten Eindruck. Im Zuge der Vorbereitung hatten wir mit der ein oder anderen Verletzung zu kämpfen, aber wir sind sehr zufrieden mit der Qualität der Spieler. Es ist ein sehr junger, erfolgshungriger Kader mit vielen Spielern, die Entwicklungspotential mitbringen und ich bin gespannt, wie sich die Mannschaft im Laufe der Saison weiterentwickelt.

Haltet ihr die Augen weiterhin offen nach Neuzugängen?

Grundsätzlich haben wir die Augen immer offen und schauen, ob sich etwas ergibt. Das Zeitfenster ist jetzt nicht aber mehr so groß bis zum 31. August. Sollte sich in irgendeiner Form etwas ergeben, was uns weiterhilft und dem Kader vielleicht noch fehlt oder wenn wir auf Verletzungen reagieren müssen, dann werden wir aktiv sein und darüber nachdenken. Aber aktuell ist nichts in Aussicht.

Es gibt ein paar angeschlagene Spieler. War die Belastung in der Vorbereitung zu groß, lag es an der langen Pause oder wo siehst du die Gründe?

Das ist schwer zu beantworten. Ich denke einer der größten Aspekte ist die lange Pause. Wenn man 7-8 Monate nicht kicken kann und stumpf geradeaus läuft, dann ist die Fussballbelastung doch schon wieder was ganz anderes. Klar ist auch, dass die Belastung in der Vorbereitung etwas größer ist. Als Amateurverein versucht man mit seinen Mitteln darauf zu reagieren, aber die sind natürlich nicht so groß wie bei Bundesligisten mit sportwissenschaftlichen Untersuchungen. Wir müssen gezielt auf die Spieler hören, um das Belastungsempfinden zurückgespiegelt zu bekommen. Wir haben zum Glück keine großartigen Verletzungen zu beklagen, sondern eher muskuläre und hoffen, dass die bis zum ersten Spieltag auskuriert sind.

Christian Fohs ist zum Trainerteam gestoßen. Wie kam der Kontakt zustande?

Christian verstärkt uns seit vier Wochen im Trainerteam. Der Kontakt kam über Robin Brocca zustande, unser ehemaliger Co-Trainer. Die beiden kennen sich schon seit langer Zeit. Christian hatte damals zwei Wochen bei uns reingeschnuppert und wir sind froh, dass er geblieben ist.

Er ist eine große Unterstützung für Max in der täglichen Arbeit, da Max das ja schon sehr intensiv betreibt und alles alleine auf dem Niveau nicht zu stemmen ist.

Wie ist das Trainerteam jetzt insgesamt aufgestellt?

Wir haben ein relativ großes Trainerteam. Max wird von Christian als 1. Co-Trainer und Dennis Niggemann unterstützt. Calvin Niggemann hilft uns im Bereich der Videoanalyse. Für die Athletik haben wir Nigel Femmer und Gregor Kozerski ist als Torwart-Trainer dabei. Für die medizinische Versorgung können wir auf Vasily Vyntra und René Kostorz zählen. Wir sind da denke ich gut aufgestellt und den Herausforderungen gewachsen.

Beim Saisonabbruch letzte Saison stand der FC Lennestadt auf dem letzten Tabellenplatz. Wie schätzt du den nächsten Gegner ein?

Das ist schwer zu sagen, da ich den FC Lennestadt seither nicht mehr spielen sehen konnte. Ich denke eine neue Saison ist für Lennestadt auch eine neue Möglichkeit wieder positiver zu starten. Letzte Saison sind wir am 2. Spieltag aufeinandergetroffen, jetzt am ersten. Ich hoffe für uns, dass es ähnlich erfolgreich ausgeht, wie in der letzten Serie, aber es ist immer alles möglich. Lennestadt ist jetzt nicht gerade um die Ecke, da kennt man nicht den gesamten Kader. Aber wir sind selbstbewusst genug und wollen auf jeden Fall zuhause die Punkte behalten.

Worauf wird es im ersten Spiel besonders ankommen?

Alles in allem geht es erstmal darum, dass wir mit einer guten Einstellung in die Saison starten und das wir als Team auftreten. Gerade bei vielen Neuzugängen braucht man sicherlich eine gewissen Zeit, um zueinander zu finden und die Abläufe einzustudieren. Aber ich glaube, die Zeit in der Vorbereitung wurde gut genutzt und wenn wir das abrufen, was in uns steckt, dann sollten wir das Spiel erfolgreich bestreiten können.

Wie lautet dein Saisonziel für den FC Iserlohn?

Ein Saisonziel ist zum aktuellen Zeitpunkt schwer zu sagen, bei einem neuen Kader mit vielen neuen Gesichtern. Wir wollen aufjedenfall einstellig bleiben und nach der Hinrunde können wir auf die Frage konkreter eingehen.

Wer sind deine Favoriten für den Aufstieg in die Oberliga?

Da gibts sicherlich ein paar Mannschaften, die ich klar vorne sehe. Ich denke das TuS Bövinghausen für alle der Topfavorit ist, zumindest wenn man sich den Kader anguckt. Darüber hinaus sehe ich den DSC Wanne-Eickel wie jedes Jahr weit oben. Den SV Sodingen finde ich sehr interessant , denen traue ich ebenfalls viel zu und dem FC Brünninghausen nach der Vorbereitung auch. Dazu gibts dann immer die Überraschungen wie den SC Neheim oder Wacker-Obercastrop mit einer sehr abgeklärten Mannschaft.

Was wünscht du dir für den FC Iserlohn in der neuen Westfalenliga-Saison?

In erster Linie wünsche ich mir, dass wir die Saison möglichst komplett bestreiten können. Darüber hinaus natürlich, dass all unsere Spieler von größeren Verletzungen verschont bleiben und wir dann am Ende das Potential, das in uns steckt, auch in möglichst vielen Spielen zeigen können und wir uns als junges Team mit einem Altersdurchschnitt von 21 Jahren auch entsprechend der Vorstellungen weiter entwickeln können.

Vielen Dank, Dominik! Wir wünschen einen erfolgreichen Saisonstart!

TOR

ABWEHR

MITTELFELD

STURM

TRAINER & BETREUER

o.v.l.n.r.: Anjo Wilmanns, Bircan Calik, Ahmed Azirar, Justin Mitrovic, David Maleika, Ben Binyamin, Moritz Denninghoff
m.v.l.n.r.: Dominik Lipki (sportlicher Leiter), Max Borchmann (Trainer), Christian Fohs (Co-Trainer), Ralf Schneider, Anil Pirincoglou, Jan Bröckers, Jeremy Aboagye, Jonas Hollmann, Ayman Bouaich, Dennis Niggemann (Co-Trainer), Calvin Niggemann (Co-Trainer), René Kostorz (Physio)
v.v.l.n.r.: Ayman Moussaoui, Hikmet Konar, Jonas Janetzki, Florian Grollmann, Julian Bungart, Daniel Dreesen, Sascha Ernst, Julian Hunecke, Abdelaziz Slimi
Es fehlt: Jhon Espinoza, Kerim Acil, Anas Akhabach, Michel Schaulandt

adidas NIKE PUMA DERBYSTAR erima JAKO
BEN SPORT
WENN SPORT, DANN BEN SPORT
Hagener Str. 67 58769 Nachrodt
Tel. 0 23 52 - 32 161
www.bensport.de

DANIEL DREESEN

„BEIM MOTORRAD FAHREN KANN ICH GUT ABSCHALTEN“

Die Lieblingsseite ist unsere neue persönliche Interviewreihe. Hier wollen wir Spieler und Verantwortliche näher vorstellen. Aus 26 Lieblingsthemen kann sich jeder Interviewgast acht Lieblinge aussuchen. Außerdem darf er im Anschluss eine ganz persönliche Traumelf aufstellen.

LIEBLINGSSPORTLER

Roman Bürki! Ich finde, er ist ein guter Torwart, was viele ja leider nicht so sehen. Es wird viel zu viel über ihn gemeckert. In Interviews kommt er sehr sympathisch rüber. Außerdem hat er einen guten Kleidungsstil, da erkenn ich mich wieder ;)

LIEBLINGS-FORTBEWEGUNGSMITTEL

Motorradfahren ist mein größtes Hobby, das steht sogar noch über Fußball. Ich bin von klein auf infiziert worden, mein Vater fährt seit er Jugendlicher war und ich habe im Kindesalter schon ein kleines Crossmotorrad gefahren. Wenn man einmal infiziert ist, kommt man davon nicht mehr weg. Ich fahre auch ganz gerne mal allein nach einem stressigen Arbeitstag. Da kann man gut abschalten und den Kopf frei bekommen.

LIEBLINGSJAHRESZEIT

Sommer oder Winter - definitiv Sommer. Skifahren kann man zwar mal machen, ist aber eigentlich gar nichts für mich. Im Sommer war ich zum Glück in Kroatien im Urlaub. Es muss nicht 38° Grad sein, aber im oberen 20er Bereich darf es sein. Ich brutzle gerne in der Sonne.

LIEBLINGSMITSPIELER

Anjo Wilmanns. Wir machen privat einfach viel zusammen. Zu 99% sind wir immer einer Meinung, auf einer Wellenlänge. Wir verstehen uns gut, lachen viel zusammen und ich bin froh, dass wir jetzt wieder zusammen Fußball spielen.

LIEBLINGS-KLEIDUNGSSTÜCK

Ich habe zwei Ticks, einmal einen Parfüm-Tick und einmal einen Schuh-Tick. Ein paar gute Sneaker runden den Rest jedes Outfit gut ab. Gute Schuhe müssen auf jeden Fall sein. Da ist preislich auch keine Grenze gesetzt.

LIEBLINGSKONSOLENSPIEL

Die einen spielen lieber Fifa, andere Formel eins, wieder andere GTA - aber Fortnite vereint alle meine Freunde miteinander. Freitag- oder samstagbends zusammen mit den Kumpels online zu spielen und Quatsch zu erzählen ist immer ganz witzig.

MEINE LIEBLINGSSEITE

LIEBLINGSTIER

Hunde. Meine Mutter hatte schon einen Hund als ich klein. Jetzt habe ich seit drei Jahren einen eigenen Hund. Das ist wie beim Motorradfahren, nach einem stressigen Tag nehme ich den Hund und meine Tochter, gehe durch die Felder spatzieren, dann ist die Laune besser. Wenn man nach Hause kommt, freut er sich, egal ob man drei Minuten weg war oder drei Stunden. Da ist die Laune gleich direkt ganz oben. Hunde sind was Feines.

LIEBLINGSFACH IN DER SCHULE

Englisch. Fremdsprachen fallen mir einfach leicht und Englisch hat mir am meisten Spaß gemacht. Mit Mathe konnte ich zum Beispiel gar nichts anfangen. Jetzt beim Fußball habe ich mir von ausländischen Spielern ein paar Sachen angeeignet, die man auf deren Sprache gesprochen hat. Das macht einfach Spaß und die Spieler freuen sich einfach, wenn man in deren Sprache Späße machen kann.

DER DANZTURM: EIN ISERLOHNER WAHRZEICHEN MIT SYMBOLCHARAKT

Am Fuße des Danzturms, hoch über Iserlohn hat sich der FC Iserlohn zum Mannschaftsfoto für die Saison 2021/22 aufgestellt. Der Danzturm ziert das Wappen des FC Iserlohn und ist Wahrzeichen der Stadt Iserlohn.

TER

Foto: Raphael Huhn / RH7-Digital

FC LENNESTADT: MIT OPTIMISMUS IN DIE NEUE SAISON

Die alte Saison ist abgehakt, die neue fest vor Augen. Und die soll für den FC Lennestadt besser laufen. Mit neuem Trainer und junger Mannschaft plant der FCL den Klassenerhalt in der Westfalenliga 2.

Und vom Klassenerhalt ist Trainer Jan Hüttemann überzeugt. „Wir werden am Ende über dem Strich stehen," sagt der 34-jährige, der letzte Saison noch die A-Junioren beim FC Lennestadt trainiert hat. Kurz vor dem Corona-Lockdown und dem damit verbundenen Saisonabbruch übernahm Hüttemann das Traineramt der abstiegsbedrohten 1. Mannschaft mit null Punkten und einem Torverhältnis von 3:32.

Um sich fit zu halten, gab Hüttemann seinen Spielern während der Zwangspause Trainingspläne mit verschiedensten Laufformen, Laufaufgaben und Laufwettbewerben. Wöchentliche Videotrainings und individuelle Einzel-Trainings, bestehend aus Laufeinheiten mit ihrem Trainer in den Wäldern der Region, förderten den Zusammenhalt im Team.

Mit seinem spielenden Co-Trainer Florian Friedrichs hat Hüttemann für die Zeit nach dem Lockdown ein attraktives Vorbereitungsprogramm auf die Beine gestellt.

Mit den Sportfreunden Siegen, der SG Finnentrop / Bamenohl, TuS Erndtebrück und dem 1. FC Kaan-Marienborn ging es gleich gegen vier Oberligisten. Bis auf die 6:0-Niederlage gegen Kaan-Marienborn machen die Ergebnisse aber Hoffnung bei den Sauerländern.

In zwei Pokalspielen sammelte der FC Lennestadt zuletzt Selbstbewusstsein. Gegen den SV Trockenbrück (9:0) und FC Finnentrop (6:0) wurde souverän die nächste Runde erreicht.

ALLE GEGNER, ALLE ERGEBNISSE AUF WWW.FC-ISERLOHN.COM

HÜTTEMANN: „IN DER MANNSCHAFT STECKT VIEL LEIDENSCHAFT“

Vor dem Saisonauftakt haben wir mit dem Trainer des FC Lennestadt, Jan Hüttemann, gesprochen.

Herr Hüttemann, Sie haben die Mannschaft im Oktober 2020 auf dem letzten Tabellenplatz übernommen. Der Abstieg sollte mit dem Trainerwechsel verhindert werden. Dann kam Corona und die Zwangspause. Waren Sie letztendlich froh über die Unterbrechung und den Saisonabbruch?

Ich habe mich keinesfalls über die Zwangspause gefreut. Trotz des Katastrophenstarts waren es nur 6 Punkte auf einen Nichtabstiegsplatz. Da wäre nach ca 1/4 der Saison noch alles drin gewesen.

In der Westfalenpost haben Sie im Mai gesagt, der FC Lennestadt wird am Ende über dem Strich stehen. Was läuft aktuell besser, dass Sie so optimistisch sind?

In der Mannschaft steckt viel Leidenschaft. Wir haben eine gute Physis und einen klaren Plan. Außerdem haben wir an individueller Klasse dazu gewonnen.

Am 2. Spieltag in der letzten Saison kassierte der FC Lennestadt am Hemberg eine 6:0-Niederlage gegen den FC Iserlohn. Über die acht Spiele, die letzte Saison gespielt wurden, gab es eine Tordifferenz von 3:32. Haben Sie gezielt die Defensive verstärkt?

Die 32 Gegentore haben wenig mit dem Personal zu tun. Die taktische Ausrichtung hat dort eine große Rolle gespielt.

Was ist Ihr Tipp für das Spiel in Iserlohn?

Mein Tipp: 1-1.

Vielen Dank für das Interview! Wir wünschen viel Erfolg für die neue Saison.

Mit kleinen Rissen fängt es an!

In Fliesenbelägen, Anstrichen oder Altbeschichtungen. Ohne Behandlung können schwerwiegende Schäden am Balkon die Folge durch Durchfeuchtung sein. Ein Balkon ist extremen Belastungen durch Hitze, Frost, Regen und mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt.

Schützen Sie Ihren Balkon mit einem Beschichtungssystem, das u. a. folgende Vorteile bietet:

- Abdichtung und Nutzfläche in einem.
- Individuelle Oberflächengestaltung.
- Komplettlösungen durch Abschlussprofile und/oder Entwässerung.
- Auf nahezu allen Oberflächen einsetzbar.

Dirk Pantring Spezialreinigung
Tel.: 02374 / 169828
Fax: 02374 / 505824
Mail: info@dp-spezialreinigung.de

DPS
SPEZIALREINIGUNGEN & BESCHICHTUNGEN

Ralf Schamp Industrievertretung

Professionelle Industrievertretung und Consulting

Rodener Str. 21
58644 Iserlohn

Mobil +49 160 9039 8282
Tel +49 2374 50 65 43
Mail ralf.schamp@schamp-iserlohn.de

Ihr könnt Duschen gehen!

Breer Gebäudedienste GmbH
Almeloer Straße 7 58638 Iserlohn
www.breer.de

BREER® Gebäudedienste

bft

bft-Tankstelle
Frank Odenwald

Friedrich-Ebert-Str.2
58642 Iserlohn-Letmathe
(02374) 91 48 59

- **Shop / Bistro**
- **Autowäsche**
- **Wagenpflege**

ZWEITE: POTENTIAL ABRUFEN UM OBEN MITZUSPIELEN

Nach einem holprigen Vorbereitungsstart fiebert die Zweite Mannschaft dem Meisterschaftsstart gegen die SF Hüingsen III entgegen.

Anders als die Westfalenliga-Kicker hat das Team von Trainer Peter Habermann noch eine Woche länger Zeit bis zum ersten Pflichtspiel. Und die Zeit bis dahin nutzt Habermann, der in dieser Saison von Yves Wenzel an der Seitenlinie unterstützt wird, noch für einen Test gegen den A-Ligisten SV Affeln (So., 15:30 Uhr).

„Mit dem Kader bin ich grundsätzlich zufrieden, es steckt viel Potential in den Jungs," so Habermann, der auf 19 Spieler zurückgreifen kann.

Die standen in der Vorbereitung aber nicht immer zur Verfügung. „Wir hatten viele Spielabsagen, weil wir keine Mannschaft zusammen bekommen haben," berichtet Habermann von einer schwierigen Zeit.

Gründe waren unter anderem die Urlaubszeit in den Sommerferien, aber auch Impftermine bei einzelnen Spielern und dem damit verbundenen Sportverbot.

Durch die eigenen Spielabsagen konnte die Zweite aber Spieler für die 1. Mannschaft abstellen, die sich unter anderem auch in den Benefizspielen gegen RW Essen und Schalke 04 zeigen konnten.

Generell sieht Habermann die Zweite als Unterbau, auch wenn die B-Liga nicht unbedingt attraktiv ist. Spieler des Westfalenligateams, die nach einer Verletzung im Aufbau sind oder aus anderen Gründen nicht zum Kader gehören, sollen aber Spielpraxis bei Habermann erhalten.

Um in der Liga oben dranzubleiben, muss die Mannschaft „Willen zeigen" und wie zuletzt gegen Lendringsen alles abrufen. Dort sah er einen 4:2 Sieg und das bisher beste Spiel der Vorbereitung.

Die B-Liga wird aus Habermanns Einschätzung nicht

leicht. Zu den Favoriten zählt er den Geisecker SV II, den MSV Iserlohn, VfK Iserlohn und die Sportfreunde Hüingsen III.

Zum Meisterschaftsstart wartet also gleich ein schweres Spiel. Mit der richtigen Einstellung soll der „Kampf angenommen" werden. Dazu gehört auch eine gute Trainingsbeteiligung, die er von seinem Team nun fordert.

Die Stimmung bei der Zweiten beschreibt er als gut, untereinander verbringen die Spieler viel Zeit zusammen. Ein guter Teamzusammenhalt kann in der Liga noch wichtig werden.

Ermert's
Letmather Backhaus UG

Bernd Weske
Bäckermeister

Gennaer Str. 34 ▪ 58642 Iserlohn

Telefon: 02374 - 10373
Mobil: 0157 - 30711455
E-Mail: letmatherbackhaus@t-online.de

Besuchen Sie uns im Internet
Vertrauen Sie auf 50 Jahre Erfahrung

Ihr Partner rund um den Bau

G. Rösner
BAUUNTERNEHMUNG

www.roesner-bau.de

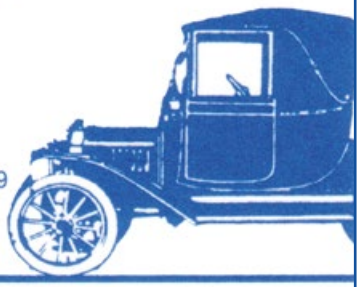
G. Rösner GmbH & Co. KG
Hombrucher Weg 15
58638 Iserlohn

Fon. 02371.8206-0
kontakt@roesner-bau.de
www.roesner-bau.de

KFZ Reparatur
Gebrüder
Pietro & Antonio
Leto o.H.G

Karosserie + Lack
Stenglingser Weg 2
58642 Iserlohn-Letmathe
Telefon: (0 23 74) 1 38 70
Telefax: (0 23 74) 1 38 55
www.kfz-leto.de

Shell-Station
Schwerter Straße 31
58642 Iserlohn-Letmathe
Telefon: (0 23 74) 26 33
Telefax: (0 23 74) 16 97 29



KFZ-REPARATUR ALLER MARKEN
LACKIERUNGEN
UNFALLINSTANDSETZUNG
TÜV-VORBEREITUNG

Nachwuchsspielplan

28. + 29.08.2021

Sa.	28.08.	15:00 Uhr	FC Iserlohn U15	-	DJK TuS Hordel
Sa.	28.08.	15:00 Uhr	SpVg. Oelde	-	FC Iserlohn U14
So.	29.08.	11:00 Uhr	FC Iserlohn U19	-	SSV Buer
So.	29.08.	11:00 Uhr	Preußen Münster U16	-	FC Iserlohn U17
So.	29.08.	(abgesagt)	ASC Dortmund	-	FC Iserlohn U16
		spielfrei	FC Iserlohn U13		

04. + 05.09.2021

Sa.	04.09.	12:30 Uhr	SC LWL 05	-	FC Iserlohn U13
Sa.	04.09.	15:00 Uhr	FC Iserlohn U14	-	Bor. Dröschede
Sa.	04.09.	15:00 Uhr	Spvg Brakel	-	FC Iserlohn U15
Sa.	04.09.	15:30 Uhr	Geisecker SV II	-	FC Iserlohn U12
So.	05.09.	09:15 Uhr	FC Iserlohn U16	-	BSV Menden
So.	05.09.	11:00 Uhr	TSV Marl-Hüls	-	FC Iserlohn U19
So.	05.09.	11:00 Uhr	FC Iserlohn U17	-	SF Siegen

U19: Auf den Start kommt es an

Vor dem Meisterschaftsstart gegen den SV Buer (So., 29.08., 11:00, Willi-Vieler-Stadion) in der Landesliga blickt Trainer Sascha Clever nicht zufrieden auf die Vorbereitung zurück.

„Urlaubsbedingt konnten wir nicht das Programm durchziehen, das wir uns vorgenommen haben“, so der Trainer. In der letzten Ferienwoche hatte Clever, der zusammen mit Ahmed Moala und Joachim Puchalla an der Seitenlinie steht, erstmals alle Spieler an Board.

Ein mehrtägiges Trainingslager war da in der Vorbereitung nicht möglich. Für die nächsten Wochen haben sich die A-Junioren daher viel vorgenommen.
Neben Teamevents soll in den Trainingseinheiten das aufgearbeitet werden, was in der Vorbereitung nicht möglich war.

Zum Saisonstart fordert er von seiner Mannschaft die nötige Ruhe. „Wir müssen fokussiert sein und kleine Schritte machen,“ denn auf den Start wird es ankommen. Im Verlauf der Saison will er mit seiner Mannschaft oben mitspielen.

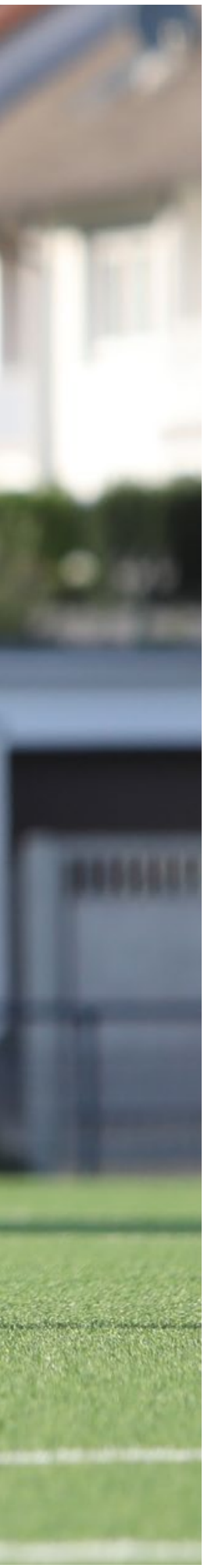
In der Favoritenrolle sieht er aber den VfB Waltrop und TuS Hordel.

NEUES GESICHT AN DER SEITENLINIE

Neues Gesicht an der Seitenline der B-Junioren Westfalenliga-Fussballer vom FC Iserlohn.

Holger Bosmans übernimmt die U17 von Slawo Freier, der nun die B-Junioren des SV Lippstadt in der Bundesliga coacht. Mit Nicolas Huff hat Bosmans einen engagierten Co-Trainer an seiner Seite, der bereits letzte Saison bei den B-Junioren tätig war.

Vor der Saison haben wir mit Holger über die Vorbereitung und Ziele gesprochen.



U17: HOLGER BOSMANS BLICKT SAISONSTART POSITIV ENTGEGEN

Hallo Holger! Du bist am Anfang der Saison aus Lippstadt gekommen. Hast du dich in Oestrich gut eingelebt?

Auf jeden Fall! Der Einstieg wurde mir aber auch durch den herzlichen Empfang meiner Trainerkollegen und des gesamten Teams sehr einfach gemacht. Das Miteinander funktioniert auch unter den Mannschaften einwandfrei. Dies ist die Basis für eine erfolgreiche Jugendarbeit im Gesamtverein. Kurz gesagt: Man kann sich wohlfühlen!

Deine erste Aufgabe war die Kaderzusammenstellung. Wie viele Neuzugänge musstest du in das Team integrieren und bist du zufrieden mit dem Kader?

In dieser Saison müssen wir insgesamt 6 externe Neuzugänge in unser Team integrieren. Für mich sind aber gefühlt alle Neuzugänge, da ich das Team ja erst in dieser Saison übernommen habe. Gerade in der Corona-Zeit war es schwierig, passende Spieler zu finden, da Spielbeobachtungen und Probetrainingseinheiten ja fast durchweg nicht möglich waren. Ich bin aber mit der Zusammenstellung des Kaders grundsätzlich zufrieden.

Wie verlief die Saisonvorbereitung?

Wir haben wieder sehr früh begonnen zu trainieren. Dies wirkt sich hoffentlich positiv für uns aus. Der gesamte Kader zieht sehr gut mit und verinnerlicht die Vorgaben des Trainer-Teams. Sicherlich gibt es immer etwas zu verbessern, aber wir entwickeln uns Schritt für Schritt nach vorne. Wir befinden uns im Hinblick auf den Saisonstart aus meiner Sicht im Soll.

Euer Trainingslager habt ihr in Oestrich absolviert – wie war es und wo lagen die Schwerpunkte der drei Tage?

Ende Juli veranstalteten wir ein dreitägiges Trainingslager auf unserer eigenen Trainingsanlage mit jeweils mehreren Trainingseinheiten und einem ausgewogenen Mittagessen. Dieses Trainingslager ist die Basis für unsere physische Stärke im Hinblick auf den gesamten Saisonverlauf. Hier stehen vor allem die Kraftausdauer, aber auch taktische Belange im Wesentlichen im Vordergrund. Noch wichtiger ist es an diesen Tagen aber auch, sich in der Mannschaft näher kennenzulernen, Gespräche auch außerhalb des Platzes und Fußball zu führen und vor allen Dingen dadurch den Team-Spirit aufzubauen und zu stärken. Dies alles ist uns sehr gut gelungen, so dass ich mit dem Trainingslager auch zufrieden bin.

Ihr konntet euch also in den drei Tagen gut kennenlernen. Was ist eure besondere Stärke als Mannschaft?

Aus meiner Sicht liegen unsere Vorteile in dieser Saison in unserer Physis, der Willensstärke, dem Zusammenhalt und dem Team-Spirit. Mit diesen Stärken wollen wir versuchen, Spiele zu gewinnen und möglichst viele Punkte zu holen.

An diesem Wochenende ist Meisterschaftsstart. Wie schätzt du die Westfalenliga ein?

Nach fast anderthalb Jahren Pause ist eine reelle Einschätzung sehr schwierig. Die NLZ's, die schon im Gegensatz zu anderen Vereinen sehr früh wieder ran durften, werden sicherlich gut aufgestellt sein. Das ist aber auch nicht unsere Kragenweite, mit der wir uns vergleichen wollen oder müssen. Ich denke, dass die zweite Hälfte der Tabelle sehr ausgeglichen sein wird und wir in dem Teil eine gute Rolle spielen können.

Worauf wird es am ersten Spieltag besonders ankommen?

Jeder Spieler und auch wir Trainer sind natürlich heiß auf das erste Pflichtspiel nach so langer Zeit. Wir sind bis dahin topfit und taktisch gut eingestellt. Auch den Gegner habe ich mir schon mehrfach ansehen können. Die Vorbereitung sollte daher ausreichend sein. Wenn wir dann alles, wie besprochen, umsetzen, sollte ein positiver Start in die Saison gelingen können. Mit der richtigen Einstellung sehe ich dem 1. Spieltag positiv entgegen.

Wir hoffen natürlich, dass es nicht noch mal einen Corona-Abbruch gibt. Was ist euer Ziel bis zur Winterpause?

Wir wollen direkt am Anfang so viele Punkte wie möglich holen, um uns schnell in die sichere Region abzusetzen. Die Mannschaft sollte das Potential dazu haben. Alles weitere kann und muss man dann im Verlauf der Saison sehen, da dort noch viele weitere Faktoren eine Rolle spielen werden. Wir wollen mit Disziplin und einer standhaften Abwehr die Basis für eine erfolgreiche Saison legen.

Vielen Dank, Holger! Wir wünschen für den Start in Münster viel Erfolg!

U15: TRAININGSLAGER, TEAMBUILDING UND TESTSPIELERFOLGE

Die U15 konnte sich in der Vorbereitung über zu wenig Programm nicht beklagen. Das Trainerteam Starke/Przibylla/Römer hatte seine Jungs einige intensive Trainingstage bereitet.

Noch vor dem Trainingslager in Hachen standen Testspiele u.a. gegen den den Niederrheinligisten Klosterhard (3:2-Sieg) und den Regionalligisten TSC Eintracht Dortmund (1:2-Niederlage) an. Trotz Niederlage zeigte die Mannschaft aber eine ansprechende Leistung.

Im Trainingszentrum Hachen absolvierte die U15 anschließend ein viertägiges Trainingslager, in dem weitere fußballerische Fortschritte erreicht und als Team noch enger zusammenwachsen wurde.

Neben vier Trainingseinheiten und einem Trainingsspiel standen zahlreiche gemeinsame Freizeit- und Teambuildingaktivitäten sowie Mannschaftssitzungen auf dem Programm. Dazu fand das Team in der Sportschule optimale Trainings- und außersportliche Bedingungen vor, die dem Trainingslager einen würdigen Rahmen verliehen.

Den Abschluss der intensiven Arbeitswoche mit schweißtreibenden Trainingseinheiten und zahlreichen spaßigen gemeinsamen Momenten bildete eine Teambuilding-Einheit der besonderen Art am Tag nach der Abreise aus Hachen. Im heimischen Willi-Vieler-Stadion in Oestrich absolvierte die Mannschaft eine Team-Challenge, in der die Spieler in einer von den Trainern erstellten „Escape-Room-Schnitzeljagd“ verschiedene Aufgaben gegen das Trainerteam Starke/Przibylla/Römer absolvieren mussten.

Diese konnten nur gemeinsam als Einheit mit Kommunikation, Vertrauen, Absprache und Hilfsbereitschaft gemeistert werden. Das Team konnte letztendlich alle Aufgaben erfolgreich bewältigen und somit unter Beweis stellen, dass es bereits zu einer verschworenen Gemeinschaft zusammengewachsen ist.

Das Trainerteam zeigte sich mit der absolvierten Trainingslager- und Teambuildingwoche mehr als zufrieden: „Die Spieler sind und waren sehr fokussiert und lernwillig und machen spielerisch große Fortschritte“, lobt Cheftrainer Dominik Starke seine Schützlinge.

So sieht es auch sein Trainerkollege Nico Przibylla: „Es herrschte zu den richtigen Momenten eine konstruktive Arbeitsatmosphäre, sodass auch genug Zeit und Platz für zahlreiche lustige Situationen blieb. Der Teamgeist innerhalb der Truppe ist mehr als deutlich zu spüren.“

Die fußballerische Entwicklung und mannschaftliche Geschlossenheit wollte man am darauf folgenden Wochenende in zwei anspruchsvollen Testspielen gegen Regionalligisten unter Beweis stellen.

Gegen den bekanntermaßen auf Körperlichkeit und lange Bälle orientierten VfB Waltrop geriet man aufgrund einer verschlafenen Anfangsphase früh mit 0:2 in Rückstand, zeigte aber ab der 20. Spielminute eine zufriedenstellende Leistung und konnte gut mit dem eine Liga höher spielenden Gegner mithalten und das Ergebnis zumindest halten.

Einen Tag später hatte man zwar das Waltrop-Spiel in den Knochen, konnte aber den starken Regionalligisten aus Rödinghausen zu Hause mit 2:0 bezwingen. Die bisher beste Testspielleistung der Vorbereitung resultierte aus einer mannschaftlich geschlossenen Spielweise mit einem hochkonzentriertem Defensivverhalten, taktischer Variabilität und ansprechenden offensiven Nadelstichen.

„Dieses Spiel war eine erste Standortbestimmung, die die Mannschaft mit Bravour bestanden hat“, lobt das U15-Trainerteam seine Schützlinge.

Zum Abschluss der Vorbereitung waren die C-Junioren noch einmal gegen den Landesligisten ASC Dortmund () und den Regionalligisten Viktoria Köln () gefordert.

„Uns erwartet ein harter Saisonauftakt, Hordel spielt unangenehm und gut. Doch wir haben nicht vor, uns im ersten Heimspiel Punkte aus Oestrich wegnehmen zu lassen.“, so Trainer Starke.

U14: ENTWICKLUNG IN ALLEN BEREICHEN ERKENNBAR

Das Trainerteam der U14 ist mit der Vorbereitung rundum zufrieden. Die Ergebnisse stimmen Joshua Weische und Sven Bieker optimistisch.

Viel wichtiger ist jedoch die Entwicklung in allen Bereichen. Und die ist laut Weische deutlich erkennbar.

Im Trainingslager in Hachen bestand die Möglichkeit fünf externe und drei interne Neuzugänge ins Team zu integrieren. Auf dem Plan stand ein Mix aus taktischen Inhalten und jeder Menge Spaß, so dass das Team richtig zusammenwachsen konnte.

Trotz schweren Beinen nach den drei intensiven Trainingstagen setzte sich die U14 im Anschluss beim BSV Menden eindrucksvoll durch und gewann letztlich verdient gegen die U15 mit 3:2. Schwer, findet Weische eine Prognose für die startende Saison abzugeben: „Nach den ersten Spielen sind wir schlauer“, so der Trainer.
Die U14-Teams ordnet er als spielstark ein, mit einer noch stärkeren U15.

Um gleich zu Beginn gegen einen neuen Gegner zu bestehen, fordert er von seiner Mannschaft „das bisher erarbeitete sofort umzusetzen“ und dem unbekannten Gegner ihr Spiel aufzuzwingen. Als Team müssen sie dafür die bestmögliche Leistung auf den Platz bringen.

Den Saisonstart bestreitet die U14 auswärts bei der SpVg Oelde (28.08.). Eine Woche später steht zuhause das Derby gegen Dröschede an (04.09.).

U13: OPTIMISTISCHES WARTEN AUF DEN SAISONSTART

Mit einem 18er-Kader geht unsere U13 in die neue Saison. Das Trainerteam Clever/Aumer ist mit der bisherigen Vorbereitung vollauf zufrieden.

Im Trainingslager in Lieberhausen konnte die neue Mannschaft zusammenwachsen und sechs Neuzugänge integrieren.

Den Trainingsaufwand beschreibt Clever als deutlich höher, als die Jahre zuvor, aber „die Jungs und die junge Dame haben Lust was zu erreichen und an sich zu arbeiten.“

Die Trainingsbeteiligung ist gut und die Mannschaft gibt immer Vollgas, lobt Clever. Die Entwicklung steht dabei auch im D-Junioren-Bereich im Vordergrund.

Die Liga kann Clever nach der Coronapause schwer einschätzen, die bisher gesichteten Ergebnisse würden nicht alles aussagen.

Nach einer Übergangsphase möchte sich die U13 oben etablieren und den Kampf gegen den Favoriten SF Siegen annehmen.

Um den Meisterschaftsstart, der bei den Iserlohnern eine Woche später als geplant stattfindet, macht sich das Trainerteam wenig Gedanken. „Wenn wir starten, wollen wir uns und unseren Gegnern zeigen, dass wir stark sind,“ sind die Trainer optimistisch.

Die Leistungen der letzten Testspiele bestärken das Team in ihrer Meinung. „Wenn wir das konstant durchspielen, macht das Zuschauen einfach Spaß!“

Bis zur Winterpause wollen sie möglichst viele Punkte holen und dabei wenig Gegentore kassieren.

U17: BUNDESLIGASTART MIT PUNKTGEWINN GEGEN KÖLN

Mit einem Punkt nach den ersten zwei Bundesligaspielen unserer B-Junioren ist Trainer Simon Naujoks durchaus zufrieden.

„Das erarbeitete wurde größtenteils gut umgesetzt," so der Trainer. Der Punktgewinn gelang im ersten Saisonspiel auswärts bei spielstarken Kölnerinnen. Dort trafen Sena Lukovic und Sabrina Grundmann für den FC Iserlohn.

Auch gegen den Titelanwärter Bayer Leverkusen spielten die B-Juniorinnen am Hemberg lange auf Augenhöhe, verloren am Ende aber das erste Heimspiel mit 1:3.

Dabei machten sie es ihren Gegnerinnen aber schwer. Drei Minuten vor Schluss schlug Lina Tews einen Freistoß aus dem Mittelfeld in den Bayer-Strafraum, doch Spielführerin Annika Benninghoff startete zu früh, und verpasste daher den Augenblick, um per Kopf einzunicken. Zu dem Zeitpunkt stand es für Leverkusen erst 1:2. Der Treffer zum 2:2 wäre nicht nur der Ausgleich, sondern vermutlich auch der nächste nicht geplante Punktgewinn gewesen. Statt im Gästetor landete der Ball aber kurze Zeit später im Iserlohner Netz - 1:3.

FCI-Spielführerin Annika Benninghoff wird nach dem Spiel zitiert: „Es war unglücklich, weil wir unsere Chancen nicht genutzt haben."

Simon Naujoks möchte die guten Ansätze für die nächsten Spiele mitnehmen. Bis zur Winterpause will er mit seinem Team möglichst verletzungsfrei bleiben und viele Punkte sammeln.

Die Liga schätzt als sehr eng ein. „Es wird nicht viel Ausreißer nach oben und unten geben". Aber er glaubt auch an Überraschungen gegen die Top Mannschaften - wie geschehen gegen Köln.

Auf die Saison hat sich die Mannschaft in einem Trainingslager am Hemberg vorbereitet. „Das Trainingslager war ein wichtiger und erfolgreicher Bestandteil der Vorbereitung, welches dem Team zum richtigen Zeitpunkt den nötigen letzten Schliff für den Saisonstart gegeben hat", so der Trainer.

Auch mit der restlichen Vorbereitung war der Coach zufrieden. Trotz vieler Urlaube und kleineren Verletzungen verlief alles nach seinen Vorstellungen. Physisch und mental konnte viel erarbeitet werden, um auf den Punkt genau fit zu werden.

Die Schwerpunkte lagen dabei im taktischen Bereich, der Fitness, Teamgeist und mentaler Stärke, aber auch der Spaß kam natürlich nicht zu kurz.

Eine gute Mischung aus unterschiedlichen Charakteren, die in kurzer Zeit zu einem entschlossenen Team zusammengewachsen ist, ist jetzt bereit für die kommenden Aufgaben.

An diesem Wochenende sind die B-Juniorinnen in Rhade zu Gast, danach folgt das Heimspiel gegen Bad Neuenahr.

FRAUEN FIEBERN SPÄTEM SAISON-START ENTGEGEN

Mit vier eigenen Bundesligaspielerinnen und drei externen Neuzugängen fiebern die Frauen der neuen Saison entgegen. Zuvor tritt das Team aber noch im Kreispokal beim SV Affeln in Neuenrade an (Mi., 08.09., 19:00 Uhr).

Mit der laufenden Vorbereitung ist Trainer Simon Naujoks zufrieden. „Hier und da passt mal nicht alles, aber dies ist normal," weiß Naujoks die Vorbereitung einzuordnen und ergänzt: „Physisch und mental sind wir noch nicht auf 100%, werden wir aber am 1. Spieltag sein!"

In der Vorbereitung absolvierten die Frauen, ebenso wie alle Teams aus der Frauen- und Mädchenabteilung, am Hemberg einen Fitnesstest. Anhand der Ergebnisse wurde die Belastung in der Vorbereitung gesteuert.

Das Team arbeitet bis zum Saisonstart hart an sich. Sie wollen einen Weg finden, mit allen möglichen Geschehnissen umzugehen und Lösungen zu finden. Dazu zählen auch der mentale Bereich und die Frustrationstoleranz des jungen Teams.

Die Liga ist stark, weiß Naujoks. Buer, die leider nicht dabei sind, hatten enorme Qualität. Den Frauen das Leben schwer machen, werden aber die üblichen Gegner wie Horsthausen, Bergen, Oesbern, Dröschede und Heinsberg.

Bis zur Winterpause will er mit seiner Mannschaft viele Punkte sammeln und „oben mitschwimmen". Dabei kommt es auf den Start an, den Naujoks gern schon vorziehen würde.

„Leider beginnen wir erst am 12.09., wir würden gerne schon diese Woche beginnen."

Den Meisterschaftsstart absolvieren die Frauen beim SC Drolshagen. Eine Woche später empfängt das Team die SpVgg Horsthausen zum ersten Heimspiel in der neuen Saison.

SPORTLICH IMMER
UP-TO-DATE
MIT DEM IKZ E-PAPER

+ Digitale Zeitung – rund um die Uhr top-aktuell informiert
⊕ IKZ plus – kostenloser Zugang zu allen lokalen Artikeln und Reportagen auf ikz-online.de
+ Digitaler Sonntag in der App
+ Am Vortag vor der Tagesschau verfügbar
+ flexible Laufzeit wählbar, jederzeit kündbar
+ mit einer Anmeldung auf allen Geräten nutzen

IKZ WR

Jetzt online bestellen: aboshop.ikz-online.de

Die Lokalzeitungen. GEDRUCKT UND DIGITAL

Der FC Iserlohn 46/49 e. V.
Zukunft braucht immer eine Herkunft

„Zukunft braucht immer eine Herkunft“ – Die Herkunft des FC Iserlohn 46/49 e.V. liegt in den Historien des TuS Iserlohn 1846 und der Sportfreunde Oestrich-Iserlohn 1949.

Der Fusionsverein blickt auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurück, geprägt durch zwei in der Region sehr bekannte Vereine. Seit vielen Jahren stehen im Seniorenbereich ausschließlich Teilnahmen im höherklassigen Amateurbereich auf der Erfolgsliste.

Zu ihren besten Zeiten spielten beide ehemaligen Vereine auf Oberliga- bzw. Verbandsligaebene. Ebenso wie im Seniorenbereich kann der Club auch auf einen überaus erfolgreichen Jugendbereich blicken.

Werbemöglichkeiten

- Trikotwerbung
- Bandenwerbung
- Vereinszeitung
- Social-Media
- und weitere
- Präsentation am Spieltag
- Spielplakate
- Audio-Einspielungen
- Webseite

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie an einem Sponsoring beim FC Iserlohn interessiert sind.
E-Mail: info@fc-iserlohn.com

>800 AKTIVE UND PASSIVE
Mitglieder
in fünf Abteilungen

Siebzehn Mannschaften

2x Herren
1x Frauen
2x Alte Herren
2x A-Jugend
3x B-Jugend
2x C-Jugend
3x D-Jugend
4x E-Jugend
3x F-Jugend

2 Stadien
1x Rasenplatz + 2x Kunstrasen

Instagram
1.130 Abonnenten
> 1000 erreichte Konten pro Monat

Facebook
2.300 Fans
Ø 800 - 1000 Nutzer Reichweite pro Beitrag

im Schnitt
>5000
Besucher pro Monat auf den Webseiten

NEWS
fast tägliche Berichterstattung
mit Bild, Text & Ton während der Saison

15 aktive Schiedsrichter

40 qualifizierte & ausgebildete Übungsleiter

93.876
Einwohner in Iserlohn

Größter **Fussballverein** in Südwestfalen

Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER NEUE MOKKA

TRAUEN SIE SICH, ANDERS ZU SEIN.

Der neue Opel Mokka ist hier, um die Regeln neu zu definieren und jede Erwartung zu übertreffen. Machen Sie sich bereit für ein völlig neues Fahrerlebnis. Sind Sie bereit?

Jetzt bei uns bestellbar.

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Mokka, 1.2 Direct Injection Turbo 74 kW (100 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe, Betriebsart: Benzin

Monatsrate 199,– €

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 0,– €, Gesamtbetrag: 7.164,– €, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36, Anschaffungspreis: 19.990,– €, effektiver Jahreszins: 3,03 %, Sollzinssatz p. a., gebunden 2,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Überführungskosten: 790,– € sind separat an Gebrüder Nolte GmbH & Co. KG zu entrichten.

Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Gebrüder Nolte GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Kraftstoffverbrauch[1] in l/100 km, innerorts: 5,5; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,6; CO_2-Emission, kombiniert: 104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse A

[1] Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151 zu gewährleisten. Die Motoren erfüllen die Abgasnorm EURO 6d-/6d-TEMP. Für Neuzulassungen ab dem 1. September 2018 wird für die Berechnung des CO_2-emissionsabhängigen Elements der Kfz-Steuer der nach dem WLTP-Messverfahren bestimmte Wert der CO_2-Emission herangezogen.

Ihr Partner rund um die Marken

HONDA

HYUNDAI

und starker Ausbildungspartner!

Gebrüder Nolte

seit 1914

Weil´s um mehr als Geld geht.

Wir freuen uns, den FC Iserlohn zu begleiten und wünschen dem Verein einen erfolgreichen Saisonverlauf.

Sparkasse Iserlohn